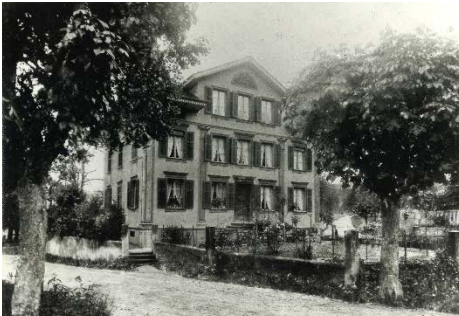


Vortrag von Christian Marti, Dienstag, 10. März 2026, 19.30 Uhr, Rathaus Sempach

Der Seehof im Dreiangel, der erste Sitz der Schweizerischen Vogelwarte

Wo sich heute der Parkplatz Dreiangel vor dem Ochsentor befindet, stand vorher gut hundert Jahre lang ein stattliches Haus: der Seehof. Wegen des dreieckigen Grundstücks zwischen den Strassen nach Eich und Kirchbühl wurde es auch Dreiangel genannt. Erbaut wurde es 1864 vom Gerichtsschreiber Johannes Gassmann, gegen den erbitterten Widerstand des Leutpriesters Joseph Bölsterli. Später erwarb es der Aargauer Käsehändler Alfred Schifferli, der Vater des Vogelwarte-Gründers. Unterstützt von einem Überraschungsast zeigt Christian Marti, wie sich in diesem Haus ein Stück Stadt- und Wirtschaftsgeschichte mit der Geschichte der Familie Schifferli und der Vogelwarte verbinden.



Der Seehof oder Dreiangel, erster Sitz der Schweizerischen Vogelwarte.



Drei Alfred Schifferli: Links der Erwerber des Dreiangels, in der Mittel der langjährige Leiter der Vogelwarte, rechts deren Gründer. Um 1920.



Alfred Schifferli-Amrein im Dreiangel 1939.